



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4

Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384

Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de

E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

11. März 2011

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1929236

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag – jeweils ab 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag – jeweils ab 12.00 Uhr

Die Praxen sind an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen wie folgt besetzt: vormittags von 10 – 11 Uhr und nachmittags von 17- 18 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag,	11.03.2011	Apotheke Dr. Mack Munderkingen	07393/91140
Samstag,	12.03.2011	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Sonntag,	13.03.2011	Bogenschütz-Apotheke Munderkingen	07393/3303
Montag,	14.03.2011	Apotheke im Schleckerland Ehingen	07391/755631
Dienstag,	15.03.2011	Alpha-Apotheke Ehingen	07391/758844
Mittwoch,	16.03.2011	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393/4111
Donnerstag,	17.03.2011	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
Freitag,	18.03.2011	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511
Samstag,	19.03.2011	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391/1000
Sonntag,	20.03.2011	Apotheke am Wenzelstein Ehingen	07391/7026-0
Montag,	21.03.2011	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Dienstag,	22.03.2011	Apotheke Dr. Mack Munderkingen	07393/91140
Mittwoch,	23.03.2011	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Donnerstag,	24.03.2011	Bogenschütz-Apotheke Munderkingen	07393/3303
Freitag,	25.03.2011	Apotheke im Schleckerland Ehingen	07391/755631

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Deponie Litzholz, Telefon 07391/5528 – Öffnungszeiten

Mittwochs und freitags jeweils von 08 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Erd- und Bauschuttdeponie Roter Hau II, Ehingen, Telefon 07391/52343

Montags bis freitags jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr

Zum Nachdenken!

Wenn man seine Ruhe nicht in sich findet, ist es zwecklos, anderswo zu suchen.

(Francois de La Rochefoucauld)

Termine auf einen Blick

Freitag, 11.03.2011	Müllabfuhr und Einsammeln der Gelben Säcke
Samstag, 12.03.2011 ab 08.00 Uhr	Sportverein Untermarchtal Altpapier-/Kartonagensammlung
Samstag, 12.03.2011 20.00 Uhr, Sportheim	Sportverein Untermarchtal Jahreshauptversammlung
Sonntag, 13.03.2011 gg. 18.45 Uhr	Landjugend Abbrennen der Fackel
Freitag, 18.03.2011	Müllabfuhr
Samstag, 19.03.2011 ab 07.30 Uhr, Klosterkirche	Josefswallfahrt
Sonntag, 20.03.2011 10.30 Uhr, Klosterkirche	Firmung in Untermarchtal Firmgottesdienst
Dienstag, 22.03.2011	Leerung der „Blauen Tonne“
Freitag, 25.03.2011	Müllabfuhr und Einsammeln der Gelben Säcke
Freitag, 25.03.2011 17.30 – 18.30 Uhr, Pfarrhaus	Pfarrbibliothek geöffnet
Samstag, 26.03.2011	Sportverein Untermarchtal Vereineschießen
Sonntag, 27.03.2011	Landtagswahl
Montag, 28.03.2011	Narrenzunft Fasnetsnachlese

Chronik der Gemeinde

In der Gemeindegeschichte ist mit Datum vom 19.03.1871, also vor 140 Jahren, die Pflanzung der Drei Linden in Richtung Munderkingen vermerkt. Herr Hermann Illenberger hat zu diesem Ereignis einen Sonderartikel erstellt, der auf der Homepage der Gemeinde eingestellt wurde.

Des Weiteren hat Herr Illenberger ein Bild-Sammelwerk über die Ereignisse in der Gemeinde aus den Jahren 2007 bis 2010 zusammengestellt. Dieses kann gerne bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Ich danke Herrn Illenberger für seine Beiträge sehr herzlich

Bernhard Ritzler
Bürgermeister

**Im Monat FEBRUAR 2011 wurden beim Standesamt
Untermarchtal folgende Sterbefälle beurkundet:**

Klothilde Maria Leiprecht, genannt Schwester Ingeniana

wohnhaft im Pflegeheim in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9
gestorben am 03.02.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 01/2011

Hildegard Metzger, genannt Schwester Johanna Maria

wohnhaft im Mutterhaus in Untermarchtal, Margarita-Linder-Straße 8
gestorben am 15.02.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 02/2011

Maria Köder, genannt Schwester Felizissima

wohnhaft im Pflegeheim in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9
gestorben am 16.02.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 03/2011

Hermann Karl Friedrich Rupp

wohnhaft im Pflegeheim in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9
gestorben am 16.02.2011 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 04/2011

Gemeinde Untermarchtal

Wahlkreis Nr. 65 Ehingen

Wahlbekanntmachung

1. **Am 27. März 2011 findet die Wahl zum 15. Landtag von Baden-Württemberg statt.**

Die Wahlzeit dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum wird **im Infozentrum Untermarchtal, Bahnhofstraße 4, 89617 Untermarchtal** eingerichtet.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 6. März 2011 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

- ☒ Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zusammen

Uhrzeit

(Sitzungsraum)

ab 16.30 Uhr

im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89070 Ulm

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art

der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht nur einmal und **nur persönlich** ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines/einer anderen erlangt hat.

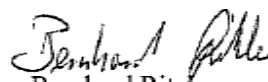
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

6. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Untermarchtal, den 11. März 2011

Bürgermeisteramt


Bernhard Ritzler
Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Schulanmeldung 2011

Alle Kinder, die bis einschließlich 30. September 2011 das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden im kommenden Schuljahr 2011/12 schulpflichtig.

Entsprechend des zugeordneten Schulbezirks müssen die Schulanfänger aus Lauterach, Neuburg, Reichenstein, Talheim und Untermarchtal in der **Grundschule Lauterach** angemeldet werden.

Aufgrund einer gesetzlichen Regelung können auch Kinder, die in der Zeit vom 01. Oktober 2011 und 30. Juni 2012 sechs Jahre alt werden, auf Wunsch der Eltern ebenfalls angemeldet werden. Mit der Anmeldung sind diese Kinder dann auch schulpflichtig.

Termin für die Schulanmeldung an der Grundschule Lauterach:

Dienstag, 14. März 2011, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Die Erziehungsberechtigten haben bereits eine persönliche Einladung erhalten.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der nächste Rentensprechtag in **Munderkingen** findet statt am:

Mittwoch, 23. März 2011

von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.30 Uhr

Rathaus, Marktstraße 1, EG, Sitzungssaal

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter: 07393/598-0.

Baden-Württemberg Die Landeswahlleiterin PRESSEMITTEILUNG

Wahlaufruf und Hinweise der Landeswahlleiterin zur Landtagswahl am 27. März 2011

Am Sonntag, 27. März 2011, findet die Wahl zum 15. Landtag von Baden-Württemberg statt. „Nur wer zur Wahl geht, bestimmt mit, wer das Land Baden-Württemberg in den nächsten fünf Jahren repräsentiert und regiert. Alle Wahlberechtigten sind deshalb ausdrücklich aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und damit auch zu einer überzeugenden Wahlbeteiligung aktiv beizutragen.“ Das sagte Landeswahlleiterin Christiane Friedrich am Donnerstag, 24. Februar 2011, in Stuttgart und wies daraufhin, dass nun die Ausgabe der Briefwahlunterlagen beginnt.

Es entspreche guter demokratischer Tradition, am Wahlsonntag im Wahllokal zu wählen. Es gebe aber auch die Möglichkeit, seine Stimme per Briefwahl abzugeben.

Dazu folgende Hinweise:

Wahlberechtigte erhalten problemlos auf Antrag von ihrer zuständigen Wohnortgemeinde Briefwahlunterlagen mit leicht verständlichen Hinweisen zur Briefwahl.

Besonders wichtig ist, dass nach der Durchführung der Briefwahl die Wahlbriefe rechtzeitig, spätestens am Wahlsonntag, 27. März 2011, 18:00 Uhr, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Adresse vorliegen. Nur dann zählt die Stimme mit. Soll der Wahlbrief mit der Post befördert werden, wird den Briefwählern deshalb die möglichst frühzeitige Aufgabe des Briefes bei der Post dringend empfohlen. Innerhalb des Bundesgebiets sollte er spätestens am 24. März 2011, bei entfernter liegenden Orten noch früher aufgegeben werden. Später sollten die Wahlbriefe direkt bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Adresse abgegeben werden.

Die Landeswahlleiterin gab zur Landtagswahl folgende weitere Hinweise:

1. Gewählt wird auf Grund von **Wahlvorschlägen** für die einzelnen Wahlkreise. Da in jedem der

70 Wahlkreise des Landes andere Wahlvorschläge eingereicht und zugelassen wurden, gibt es keinen landeseinheitlichen Stimmzettel.

Es gibt bei der Landtagswahl auch keine Landeslisten von Parteien.

Die für die Wahl zugelassenen 690 Wahlvorschläge der 19 Parteien und sechs Einzelbewerber sind in das Internetangebot des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de) eingestellt.

2. Auf den **Stimmzetteln** sind die derzeit im Landtag vertretenen Parteien nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten Landtagswahl (CDU, SPD, GRÜNE, FDP), dann die weiteren Parteien in der alphabetischen Reihenfolge ihrer ausgeschriebenen Parteinamen und abschließend die Wahlvorschläge für Einzelbewerber aufgeführt. Die Wahlvorschläge sind landesweit einheitlich nummeriert.

3. **Wahlberechtigt** sind nur Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag

- das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit sind nicht wahlberechtigt. Daher sind auch in Baden-Württemberg lebende Staatsangehörige der anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union – anders als bei Europa- und Kommunalwahlen – bei der Landtagswahl nicht wahlberechtigt.

4. Jeder Wähler hat **eine Stimme**, die für einen Wahlvorschlag abgegeben werden kann. Die Stimmabgabe erfasst auch einen von den Parteien nominierten Ersatzbewerber; dieser rückt bei einem späteren Ausscheiden des gewählten Erstbewerbers aus dem Landtag an dessen Stelle.

5. Um jeden Zweifel auszuschließen, sollte bei der Stimmabgabe ein Kreuz (x) in den Kreis des Wahlvorschlags eingesetzt werden, der die Stimme erhalten soll. Blinde oder sehbehinderte Wähler können sich zur Kennzeichnung des Stimmzettels auch einer Stimmzettelschablone bedienen.

Der Wahlvorschlag, für den die Stimme abgegeben wird, darf nicht geändert werden, also auch nicht etwa durch Streichung von Personen. Es dürfen auch keine Vorbehalte oder beleidigende oder auf die Person des Wählers oder der Wählerin hinweisende Zusätze angefügt werden. **Andernfalls ist die Stimme ungültig.**

6. Für die **Briefwahl** sind bei dem für die Wohnung, bei mehreren Wohnungen bei dem für die Hauptwohnung zuständigen Bürgermeisteramt schriftlich (auch per Fax bzw. E-Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) ein Wahlschein und die Briefwahlunterlagen zu beantragen. Wer Briefwahlunterlagen für eine andere Person beantragen oder abholen will, benötigt hierzu eine schriftliche Vollmacht. Diese ist auch zwischen Eheleuten und sonstigen Familienangehörigen erforderlich.

Briefwähler sollten die Hinweise in den Unterlagen sorgfältig beachten. Insbesondere muss bei der Briefwahl die eidesstattliche Versicherung über die persönliche Stimmabgabe unterschrieben werden; auch darf die eidesstattliche Versicherung nicht vom Wahlschein getrennt werden.

7. In den **Wahllokalen** kann am Wahltag von 8:00 bis 18:00 Uhr durchgehend gewählt werden, sofern nicht in Ausnahmefällen eine kürzere Wahlzeit festgesetzt wurde.

8. Das **vorläufige amtliche Ergebnis** der Landtagswahl wird am Abend des Wahltags von der Landeswahlleiterin auf der Grundlage der Meldungen der Kreiswahlleiter ermittelt. Der Landeswahlausschuss stellt das endgültige Wahlergebnis am 8. April 2011 fest.

9. Der Landtag hat mindestens 120 Sitze.

Ohne Amtsblatt würden Ihnen ein paar gute Seiten fehlen.

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 14. März 2011**, findet im Musiksaal der Anne-Frank-Realschule in Laichingen (Mörikestraße 10) eine

Sitzung des Kreistags

statt.

Beginn: 14:30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Besichtigung des Zentrums für Medizin, Pflege und Soziales, Laichingen (Treffpunkt Musiksaal der Realschule)
2. Zustimmung zur Gründung der Tagespflege Erbach GmbH
3. Valckenburgschule Ulm
 - Modellversuch Ganztagesförderung im Berufskolleg I ab dem Schuljahr 2011/12
4. Wirtschaftsförderung im Alb-Donau-Kreis
 - Bericht
5. Förderung des Tourismus im Alb-Donau-Kreis
 - Bericht
6. Erstreckung von Kreisrecht auf Teile des früheren Gutsbezirks Münsingen
7. Bekanntgaben

gez. Heinz Seiffert, Landrat

Am 18. März 2011 in Asselfingen:

Dienstversammlung der Feuerwehren im Alb-Donau-Kreis

Zu ihrer diesjährigen Dienstversammlung treffen sich am **Freitag, den 18. März 2011 um 18:30 Uhr** im Beisein von Landrat Heinz Seiffert die Feuerwehr- und Abteilungskommandanten, die Kreisausbilder und Schiedsrichter sowie die Leiter der Werk- und Betriebsfeuerwehren im Alb-Donau-Kreis in der Hohlensteinhalle Asselfingen.

Nach der Eröffnung durch Landrat Seiffert und den Berichten des Kreisbrandmeisters, der Kreisausbilder und Schiedsrichter geht es bei der Jahresversammlung um aktuelle Themen aus den Arbeits- und Aufgabenbereichen der Feuerwehren.

Eröffnung am 16. März 2011:

Schulkunst-Ausstellung im Haus des Landkreises

26 Grund- und Hauptschulen, Förderschulen, Realschulen und Gymnasien sowie die Valckenburgschule Ulm beteiligen sich an der diesjährigen Schulkunstausstellung im Haus des Landkreises. Die Ausstellung wird am 16. März 2011 um 16 Uhr von Landrat Heinz Seiffert und Schulamtsdirektor Wolfgang Mäder eröffnet.

Thematischer Schwerpunkt dieses Jahres sind Arbeiten aus dem Kunstunterricht mit dem Werkstoff Holz.

Zur Einführung spricht am 16. März Franz Walter Schmidt, Referent für das Schulkunst-Programm des Landes Baden-Württemberg. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Kooperationschor der Hans-Multscher-Grundschule und der Hans-Zulliger-Schule aus Ulm.

Die Ausstellung ist bis zum 14. April 2011 im Haus des Landkreises (Schillerstraße 30, Ulm) zu sehen.

Die Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12:30 Uhr, Donnerstag 8 bis 17:30 Uhr. Weitere Termine sind auf Anfrage möglich (Telefon 07 31 / 1 85-15 55).

Online-Fundgrube im Internet

Was für den einen nutzlos geworden ist und nur noch Platz im Keller wegnimmt, ist für andere ein lang gesuchtes Fundstück. Alte Möbel, Porzellan oder andere Gegenstände, die für den Sperrmüll bestimmt sind, können in die Online-Fundgrube des Alb-Donau-Kreises und damit ins Internet gestellt werden.

Unter www.alb-donau-kreis.de klickt man unter dem Stichwort „Abfallwirtschaft“ auf die Online-Fundgrube und bietet seine Altwaren zum Verschenken an. In ein elektronisches Formular kann die Telefon-Nummer und E-Mail-Adresse sowie ein kurzer beschreibender Text über den jeweiligen Gegenstand eingetragen werden. Genauso können Gesuche nach interessanten Gegenständen in das Internet gestellt werden.

Geld sparen mit der Online-Fundgrube

Nicht möglich sind An- und Verkauf von Gegenständen. Ausgeschlossen sind auch die Vermittlung von Personen, Dienstleistungen, Tieren, Gebrauchtwagen oder Kfz-Ersatzteilen. Dennoch lässt sich mit der Online-Fundgrube Geld sparen, denn meistens muss das Abholen des Sperrmülls gesondert bei der Gemeinde angemeldet und auch bezahlt werden.

Die Angebote und Gesuche bleiben vier Wochen lang in der Online-Fundgrube stehen und werden dann automatisch gelöscht.

Weitere Informationen gibt es beim Fachdienst Abfallwirtschaft unter Telefon 0731/185-1259.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg - Presseinfo

„Richtig versichert“

Stuttgart, 08.03.2011 – Der Abschluss falscher oder zu teurer Versicherungsverträge kostet die Bundesbürger Jahr für Jahr Millionen Euro. Oft ahnen Verbraucher gar nichts von ihren Verlusten. Licht in den Versicherungsdschungel bringt der aktualisierte Ratgeber „Richtig versichert“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Der völlig überarbeitete Ratgeber (23. Auflage 2011) informiert darüber, welche Versicherungen für wen in welchen Lebenssituationen wichtig und welche überflüssig sind. Zudem gibt der Ratgeber Tipps und Ratschläge, wie Verbraucher aus teuren beziehungsweise überflüssigen Verträgen herauskommen, was sie bei einem Wechsel zu einer günstigeren Versicherungsgesellschaft beachten sollten und worauf es beim Neuabschluss ankommt. Vor allem aber hilft der Ratgeber bei der Ermittlung des eigenen Versicherungsbedarfs.

Bestellmöglichkeiten:

Der Ratgeber „Richtig versichert“ kann zum Preis von 12,40 Euro inklusive Versand- und Portokosten gegen Rechnung bestellt werden bei:

Versandservice Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V., Heinrich-Sommer-Straße 13, 59939 Olsberg, Fax 02962 / 80 01 49 oder per E-Mail an: broschueren@vz-bw.de.

Verband Katholisches Landvolk e.V. **Pressemeldung**

Landvolkforum

„Die große Kraft des Lachens“



Zu dieser Veranstaltung lädt der Verband Katholisches Landvolk im Dekanat Ulm-Ehingen am **Sonntag, 20. März 2011** nach **Eggingen** ins **kath. Gemeindehaus** ein. **Elisabeth van der Linde, Dipl. Ing. agr.** spricht zum Thema:

„Die große Kraft des Lachens“

Kinder lachen grundlos und sie lachen oft. Erwachsene lachen, wenn es einen Grund gibt und eher selten. Dabei hat das Lachen echte Sprengkraft: Es sprengt Grenzen zwischen Menschen unterschiedlichster Auffassung und sogar unterschiedlichster Kulturen und es kann sogar Grenzen in der Hierarchie sprengen. Lachen hat auch körperliche Aspekte, es trainiert zahlreiche Gesichtsmuskeln und Muskeln, die für unsere Atmung wichtig sind. Mittlerweile gibt es auch eine Lachtherapie und es gibt Lachyoga. Und sogar in der Kirche spielte das Thema Lachen mal eine große Rolle. Kennen sie beispielsweise das Osterlachen? In diesem Vortrag beschäftigen wir uns mit dem Thema Lachen und werden hoffentlich seine große Kraft am eigenen Leibe spüren.

Wir laden alle Interessenten recht herzlich ein.

Tagung für Eltern

am Montag, dem 21. März 2011, 20 Uhr in Altsteußlingen, Pfarrsaal

Kostenbeitrag: 4,00 €

Referent: Wolf Beurer, Schulamtsdirektor a. D. spricht zum Thema:

Die Bedeutung der Väter in der Erziehung

- Was Väter und Mütter unbedingt wissen sollten, auch wenn sie getrennt leben –

Durch eine hohe Beanspruchung im Beruf, aber auch durch Trennung und Scheidung verschwinden die Väter aus dem Gesichtsfeld der Kinder. Aggressivität und Destruktivität sind wesentlich mit verursacht von einer zunehmend „vaterlosen“ Gesellschaft. Die Jungen brauchen ihren Vater, um ihre männliche Identität zu finden. Die Mädchen brauchen ihren Vater, um ihre weibliche Identität bestätigt zu bekommen. Damit die Erziehung der Kinder in Elternhaus und Schule gelingt, bedarf es der unterstützenden Mitarbeit beider Eltern und vor allem der Väter.

In dem Vortrag werden einige wesentliche Punkte für die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes angesprochen, z. B.:

- das Lernen von Verhalten
- Testosteron, Östrogen und die Entwicklung des Gehirns
- die Rolle des Vaters und die Folgen der „Vaterlosigkeit“
- Entwicklungsrisiken von Jungen und was sie ganz besonders brauchen
- Vater – Sohn, Vater – Tochter
- gegenseitige Achtung von Vater und Mutter

Der Vortrag wendet sich an Mütter und Väter gleichermaßen. Väter – auch solche in Trennung – sind ausdrücklich und herzlich eingeladen!

Fördergemeinschaft der Sozialstation Raum Munderkingen

Zur Mitgliederversammlung unserer Fördergemeinschaft

am Samstag, den 02. April 2011 um 14.30 Uhr im Cafe Knebel

in Munderkingen laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
 2. Bericht zur Entwicklung der Sozialstation
 3. Kassenbericht
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Aussprache
 6. Grußworte
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Neuwahlen:
 - a. 1. Vorsitzende®
 - b. stellvertretender Vorsitzende®

- c. Kassier
 - d. Schriftführer
 - e. Vertreter des Besuchsdienstes
 - f. Wahl der Kassenprüfer
9. Kurzberichte:
- Besuchsdienst
10. Wünsche, Anfragen, Sonstiges

VEREINSMITTEILUNGEN

Einladung zur Jahreshauptversammlung des SV Untermarchtal am Samstag, den 12. März 2011 um 20.00 Uhr im Sportheim

Werte Vereinsmitglieder und Freunde des Sportvereins,

im Namen der Vereinsvorstandschaft lade ich alle Mitglieder, Freunde und Gönner, sowie die Vereinsjugend zur diesjährigen Hauptversammlung des Sportvereins am Samstag, den 12. März 2011 um 20.00 Uhr im Sportheim recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Geschäftsbericht des 1.Vorsitzenden
2. Kassenbericht des Vereinskassierers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vereinskassierers durch die Hauptversammlung
5. Bericht des Vereinsschriftführers
6. Bericht des Vereinsjugendleiters
7. Bericht des Abteilungsleiter Leichtathletik
8. Bericht des Abteilungsleiter Schützen
9. Bericht des Abteilungsleiter Dart
10. Bericht des Abteilungsleiter Freizeitsport
11. Bericht des Abteilungsleiter Aerobic/ Jazztanz
12. Bericht des FC Marchtal
13. Aussprache und Fragen über die Berichte
14. Entlastung der gesamten Vorstandschaft (außer Kassier siehe 4.), im besonderen auch den Bereich des gewerblichen Geschäftsbetriebes des Vereines im Sinne des Steuerrechtes
15. Bestätigung des Jugendleiter und der Jugendsprecher durch die Hauptversammlung
16. Neuwahlen
17. Ehrungen
18. Anträge und Verschiedenes

Für die Vereinsvorstandschaft – Josef Faad, 1.Vorsitzender

Sportverein Untermarchtal e.V. 1946 - Schützenabteilung - 89617 Untermarchtal E i n l a d u n g

Zum 21. Vereinewettschießen der Schützenabteilung des Sportvereins Untermarchtal möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Das Vereinewettschießen findet

am Samstag, dem 26. März 2011
im Schützenraum des SVU

statt.

Jeder teilnehmende Verein/ Gruppe stellt eine Mannschaft mit 5 Personen.
Alle, auch "Nichtschützen", sind herzlichst eingeladen.

Es wird mit Sportluftgewehren auf eine Distanz von 10 Metern geschossen.

Jede Schützlin/Schütze schießt 5 Scheiben mit je 5 Schuss.

Es werden aber nur die 4 besten Scheiben gewertet. Jeder Verein bzw. Gruppe hat die Möglichkeit, an einem Abend in der Woche vor dem Wettkampf zu trainieren, um so seine "optimale Mannschaft" zusammenstellen zu können. Jede Schützlin bzw. Schütze darf nur für einen Verein bzw. Gruppe schießen.

Die Waffen sind nummeriert.

Bitte merken Sie sich diese Nummer, damit Sie beim Wettkampf mit der gleichen Waffe wie beim Training schießen können.

Bitte klären sie bereits während des Trainings, wer mit welcher Waffe schießt, um eine Waffengleichheit beim Wettkampf zu vermeiden.

Die Einteilung der einzelnen Gruppen und Vereine geben wir im nächsten Amtsblatt bekannt.

Wir laden Sie schon heute hierzu ganz herzlich ein und würden uns über Ihren Besuch freuen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Unterstützen Sie Ihre Mannschaften durch Ihr Kommen.

Ihre Schützenabteilung

SVU-Frauengymnastikabteilung „Dienstagsgruppe“

Die Dienstagsgruppe der Frauengymnastikabteilung nimmt ihren Übungsbetrieb wieder am Dienstag, dem 15. März 2011, um 20.00 Uhr, auf. Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr.

Jede „Neue“ ist bei uns herzlich willkommen.

Also bis dann!

FC Marchtal – Aktive

Endlich beginnt die Rückrunde! Nach einer sechswöchigen Vorbereitung geht es für die Fußballer des FCM wieder um Punkte. Die Motivation ist groß, schließlich stehen beide Aktiven-Mannschaften an der Tabellenspitze.

Nachfolgend die aktuellen Tabellenstände:

KLB2: Mannschaft / Spiele / Tore / Punkte

- | | |
|--------------------------------------|-----------------|
| 1. FC Marchtal | 13 / 30:13 / 31 |
| 2. SGM TSV Ertingen / SV Binzwangen: | 14 / 39:16 / 28 |
| 3. SV Dürmentingen | 14 / 38:15 / 28 |

KLB2 – Reserve:

- | | |
|-------------------------------------|---------------|
| 1. FC Marchtal | 8 / 23:3 / 22 |
| 2. TSG Zwiefalten | 9 / 28:7 / 21 |
| 3. SGM TSV Ertingen / SV Binzwangen | 7 / 18:9 / 15 |

Vorschau:

Sonntag, 13.03.2011, FC Marchtal – SGM SV Kanzach/SV Bad Buchau

Gegen die Kanzacher sollten für beide Marchtaler Teams Siege machbar sein. Die 1. Mannschaft der Gäste steht auf Platz 8. Nach den durchwachsenen Vorbereitungsspielen wird beim FCM spielerisch sicher noch etwas Sand im Getriebe sein.

Unterm Strich müssen aber drei Punkte her, egal wie, insofern wäre man mit dem selben Ergebnis wie in der Hinrunde sicherlich zufrieden.

Damals siegte der FC M mit 2:1.

Die Reserve der Kanzacher steht am Tabellenende und holte erst einen (kampflosen) Dreier. Dies sollte die Marchtaler aber nicht dazu bewegen, den Gegner zu unterschätzen, schließlich ist es für die FCM-Reserve das erste Spiel seit 07.11.2010. Man weiß also noch nicht genau wo man steht. Im Hinspiel siegte Marchtal mit 5:1. Die Spiele in Untermarchtal beginnen um 13.15 Uhr (Reserve) bzw. um 15.00 Uhr (1. Mannschaft). Da das Wetter ja bestens mitmacht, erhoffen sich die FC-Kicker einen guten Zuschauer-Zuspruch an diesem ersten Rückrunden-Spieltag.

Ausblick:

So, 20.03.2011: FC Marchtal – SC Lauterach (Derby-Time!)

So, 27.03.2011: SV Oggelshausen – FC Marchtal

Landjugend Untermarchtal

Fackel am Sonntag, dem 13. März 2011

Am Sonntag, dem 13.03.2011, wollen wir mit dem traditionellen Anzünden der Fackel der Winterzeit endgültig „heimleuchten“.

Wir zünden die Fackel gegen 18.45 Uhr an.

Wir bieten am Fackelplatz Glühwein und Tee an. Aus Umweltschutzgründen bitten wir Sie, Ihre eigenen Tassen, Becher etc. mitzubringen.

Auch gibt es in diesem Jahr wieder Rote Würste mit Wecken.

Alle, ob klein oder groß, sind „zur Fackel“ herzlich eingeladen.

Schulfasnet Lauterach

Erwartungsvoll und hübsch verkleidet stürmten die Schulkinder am Freitag ins Schulhaus in Lauterach. Die Fasnetsfeier stand auf dem Programm.

Mit lustigen Liedern und Spielen wurde für gute Stimmung gesorgt. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Der Elternbeirat hatte ein reichhaltiges Büffet vorbereitet.

Der Fasnetsvereins Lauterach stiftete dazu die Getränke. Am späteren Vormittag zeigten sich auch Bären und Schnecken im Haus. Sie trugen mit ihren Beiträgen ebenfalls zur guten Unterhaltung bei. Für Überraschung sorgte der Fasnetsverein Lauterach e.V.

Reinhard Eppensteiner überreichte in dessen Namen eine Spende in Höhe von 150 Euro an die Grundschule. Rektorin Maria Fröhner und Lehrerin Katrin Schulz freuten sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern über die großzügige Zuwendung.

Am Ende des Vormittages waren sich alle einig: In einem gemütlichen Haus und in froher Runde macht Fasnet feiern richtig Spaß.

Was sonst noch interessiert

Die Brass Band Oberschwaben-Allgäu e.V. (mit Solist H. Ulmschneider) zu Gast in Emerkingen

Ein Galakonzert der besonderen Art!

Zum Auftakt des Jubiläumsjahres der Musikkapelle Emerkingen e.V. gastieren die Brass Band Oberschwaben-Allgäu e.V. und der Solotrompeter Hermann Ulmschneider am **12.03.2011** ab **20 Uhr** in der **Römerhalle in Emerkingen** und versprechen ein einzigartiges musikalisches Feuerwerk! Eröffnet wird dieser Konzertabend von der **Jugendkapelle der Musikkapelle Emerkingen e.V.**

Im Jahr 1992 gründete ein „wilder Haufen“ junger und hoch motivierter Blechbläser die **Brass Band Oberschwaben-Allgäu e. V.** Heute setzt sich das nach englischem Vorbild gestaltete

Orchester aus 25 Brachbläsern und 5 Schlagzeugern zusammen die Experimentierfreudigkeit und das Engagement der Musiker, welche die unterschiedlichsten Einflüsse – sei es aus Jazz-Ensembles, Big Bands oder Sinfonischen Blasorchestern – vereinen, macht den Facettenreichtum dieses Orchesters aus! Unter der Leitung ihres Schweizer Dirigenten Peter Schmid geben die Musiker, deren Repertoire von Originalliteratur über klassisch-zeitgenössische Kompositionen und Solowerke bis hin zu Musicals reicht, ihr Können auf Galakonzerten, Konzertreihen und Wettbewerben zum besten. (Mehr Informationen: www.bboa.de)

Ein weiteres Highlight des Abends wird der Auftritt des **Solisten Hermann Ulmschneider** sein. Mit dem Trompeter, der bei seinem Gastspiel mit der Brass Band auf Kornette trifft, konnte ein erstklassiger Solokünstler gewonnen werden, der neben seiner Tätigkeit an der Musikschule Lindau auch Mitglied der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben und der Akademischen Schlossbläser ist.

Sichern Sie sich deshalb schon jetzt **Karten** für diesen glanzvollen Konzertabend! Diese sind zum Preis von 8 € im Dorflädele „Alte Molke“ in Emerkingen und bei der Bäckerei Doll in Munderkingen erhältlich. Der Eintrittspreis an der Abendkasse beträgt 9 €.

Auf Ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Emerkingen e.V.

Pressemitteilung der Stadt Ehingen – Volkshochschule **trio rot kommt in die Lindenhalle**

Sonntag, 13. März, 20 Uhr, Lindenhalle

Die Pianistin Keiko Nakayama, die in Ehingen aufgewachsene Flötistin Gillian Lampater und die Cellistin Felicia Meric bringen als trio rot diese Farbe in allen Schattierungen zum Klingen. Das Trio hat sich der Musik von der Romantik über den Impressionismus bis hin zur Moderne verschrieben.

Das trio rot nimmt das Publikum mit auf eine Reise, in der Zeit und Ort für einen kleinen Moment keine Rolle mehr spielen – ein musikalischer Genuss auf höchstem Niveau.

Als weiteren Höhepunkt präsentieren die drei Musikerinnen zusammen mit dem Specher Jörg Hustiak das Programm „Der Regen auf die Schlucht“ - ein Dialog zwischen Musik und Literatur.

Zahlreiche Lesungen auf großen Veranstaltungen, wie etwa LitCologne, Literaturhaus Köln, Lyrikfestival Münster oder im großen Sendesaal des WDR haben Jörg Hustiak zu einem sehr gefragten Sprecher gemacht.

Zum Nachdenken!
Wer unter Zeitdruck leidet,
hat gewiss zu oft „Ja“ gesagt.

(Claus Gaedemann)

Anzeigen



Landtagswahl am 27. März 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge der bevorstehenden Landtagswahl lade ich Sie am 24. März um 20.00 Uhr ins Gasthaus „Kreuz“ in Obermarchtal zu einem politischen Diskussionsabend ein.

Alex Kübek

SPD-Landtagskandidat Wahlkreis 65

www.alex-kuebek.de



CDU- Stadtverband Munderkingen **mit CDU-Ortsverbänden der Raumschaft**

Für eine starke Region – Ländlicher Raum hat Zukunft

Herzliche Einladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

Staatssekretär Hubert Wicker

kommt nach Munderkingen auf Einladung von Karl Traub MdL zu einem Informations- und Gesprächsabend über die Landtagswahl

am: Freitag, 18. März 2011

wo: Gasthaus „Röble“-Saal in Munderkingen, Hausener Straße 1

wann: 20:00 Uhr

Wir laden Sie aus Munderkingen und aus der ganzen Raumschaft sehr herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen
CDU-Stadtverband Munderkingen
mit den CDU-Ortsverbänden der Raumschaft

CDU Gemeindeverbände Obermarchtal – Reutlingendorf, **Lauterach, Rechtenstein**

Herzliche Einladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

für eine starke Region mit Zukunftschancen kommt unser
Landtagsabgeordneter Karl Traub
zu einem Gesprächs- und Informationsabend nach Obermarchtal

am: Dienstag, 15. März 2011

wo: „Berghofstüble“

wann: 20.00 Uhr

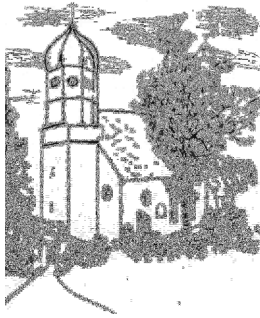
Wir laden sehr herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Röllner

Romy Wurm

CDU Gemeindeverbände Obermarchtal – Reutlingendorf, Lauterach, Rechtenstein



Kirchliche Mitteilungen **und Gottesdienstordnung**

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: pfarramt.untermarchtal @t-online.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: Pfarramt.Obermarchtal@web.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sprechzeiten des Pfarrers nach vorheriger telefonischer Anmeldung:

Untermarchtal: Donnerstag 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Obermarchtal: Freitag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Vertretung: Pfarrer Dr. Karl Brechenmacher Tel. 07375-922488

Gültig vom 13.03. bis 27.03.2011

1. Fastensonntag

Woche der Brüderlichkeit „Aufeinander hören - Miteinander leben“

Sa 12.03.	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche
So 13.03.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Neuburg
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Kreuzwegandacht, Klosterkirche
Mo 14.03.	1. Fastenwoche	- Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I.
	06.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Di 15.03.	Fest der hl. Luise von Marillac	
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	07.00 Uhr	Festgottesdienst, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Feierliche Vesper, Klosterkirche
Mi 16.03.	1. Fastenwoche	
	06.05 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 17.03.	1. Fastenwoche	- Gertrud von Nivelles, Äbtissin - Patrick, Bischof, Glaubensb.
	07.30 Uhr	Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche

17. Fastenwoche
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.30 Uhr Jugendvesper, Klosterkirche

Sa 19.03. **Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria - Hochfest
 Josefswallfahrt nach Kirchen: „Josef ein Mensch der Tat“**

07.00 Uhr Laudes, Klosterkirche
 07.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

2. Fastensonntag - Kollekte: Caritas-Fastenopfer

Sa 19.03. keine Sonntagvorabendmesse in Untermarchtal

So 20.03. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
10.30 Uhr Firmgottesdienst, Klosterkirche
 19.00 Uhr Kreuzwegandacht, Klosterkirche

Mo 21.03. 2. Fastenwoche
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 22.03. 2. Fastenwoche
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 23.03. 2. Fastenwoche - Turibo von Mongroveja, Bischof von Lima
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Do 24.03. 2. Fastenwoche
07.30 Uhr Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal
 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Pfarrhaus Untermarchtal -
 Die Tagesordnung wird im Aushang der Pfarrkirche veröffentlicht.

Fr 25.03. **Hochfest der Verkündigung des Herrn**
 07.00 Uhr Laudes, Klosterkirche
 18.30 Uhr Vesper und Eucharistiefeier, Klosterkirche

17.30 – 18.30 Uhr Pfarrbücherei im Pfarrhaus Untermarchtal geöffnet

Sa 26.03. 2. Fastenwoche - Liudger, Bischof, Glaubensbote
 07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

3. Fastensonntag - Beginn der Sommerzeit

Sa 26.03. **18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche**

08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
19.00 Uhr	Kreuzwegandacht, Klosterkirche

Firmung in der Seelsorgeeinheit Marchtal

Am Sonntag, 20. März 2011 werden um 10.30 Uhr in der Klosterkirche Untermarchtal 69 Firmbewerber von Herrn Prälat Heinz Tiefenbacher das Sakrament der Firmung empfangen.

Aus der Pfarrgemeinde St. Andreas Untermarchtal:

Vivienne Berger - Yannick, Berger - Melanie Glatzer - Angela Grgic' -
Matthias Hänle - Verena Hirschle - Andreas Hofmann - Christopher Hog
Lena Rapp - Felix Teschner - Leonie Ziegler.

Aus der Pfarrgemeinde St. Michael Neuburg:

Niklas Matthias Beller - Sabrina Beller - Patrick Braig - Sonja Ege -
Helen Fisel - Anna-Lena Gantert - Jana Gester - Nico Grabarits -
Sandra Kloker - Stefanie Kloker - Lukas Franz Ritzler - Steffen Rohrer.

Aus dem Jahresprogramm 2011 der

Geschäftsstelle des Katholischen Dekanats Ehingen-Ulm

Hinweise für kirchliche Mitteilungen



Projektchor für den großen Dekanatstag am 9. Juli in Ehingen

Am 9. Juli findet in Ehingen ein Dekanatstag statt. Es ist ein Fest der Begegnung und Glaubensfreude. Für den feierlichen Abschlussgottesdienst um 18.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Blasius wird unter Leitung der Kirchenmusiker Volker Linz (Ehingen) und Andreas Weil (Ulm) ein Projektchor gebildet. Einstudiert wird die Engelsmesse des polnischen Komponisten Jozef Swider von 1998. Der Chor wird hier von Streichern und zahlreichen Schlaginstrumenten wie Pauken, Marimba oder Tamtam begleitet. Die Probenstermine sind an den Samstagen 26.03., 14.05., 11.06., und 02.07., jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr in wechselnden Gemeindegäusern des Dekanates Ehingen-Ulm. Interessierte können sich bei Kirchenmusikdirektor Volker Linz, Tel.: 07391 / 71424 und E-Mail volker.linz@gmx.de melden.

Besinnungs- und Informationstag für Trauernde

Die katholische Klinikseelsorge in Ulm lädt am Samstag, 2. April von 9 bis 17 Uhr Trauernde zu einem Besinnungs- und Informationstag ins Dreifaltigkeitskloster in Laupheim ein. Die Teilnehmer/-innen erfahren, wie sie mit der Trauer leben können, wie sie sich selbst helfen können und wann sie sich Hilfe von außen holen sollten. Ebenso wird erschlossen, wie Symbole und Rituale weiterhelfen können und welche Kraft die Botschaft des christlichen Glaubens geben kann. Die Leitung haben in der Trauerbegeleitung erfahrene Referenten, nämlich Pastoralreferent Albert Rau, Gemeindeferentin Annette Handte und Dipl. Pädagogin Rachel Rau. Anmeldungen sind in der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de bis Mittwoch, 30. März möglich. Dort kann auch ein genaues Programm angefordert werden.

Großer Dekanatstag des Dekanats Ehingen-Ulm

Glaubenslust statt Glaubensfrust

Erstmals feiern wir im neuen Dekanat Ehingen-Ulm einen großen Dekanatstag. Es ist ein Fest der Begegnung, Bestärkung und Glaubensfreude, ohne die kritischen Themen, die momentan in der Kirche diskutiert werden, auszuklammern. In einem Eröffnungsvortrag wird der Sprecher des 8. Diözesanrats, Dr. Johannes Warmbrunn, Impulse zu einer Erneuerung von Glaube und Kirche geben. In vielfältigen Arbeitskreisen können interessante Themen des Lebens und Glaubens vertieft werden. Für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 13 Jahren

stellt die FCS ein buntes Spiel- und Spaßprogramm am Kirchenmusiktag mit Musikern, verschiedenen Workshops für musikalisch Interessierte durch. Die Einrichtungen des Dekanats präsentieren sich. Auf mehreren „liturgischen Inseln“ können die Teilnehmer/-innen zur Ruhe kommen und Kraft schöpfen. Der Tag mündet in einen feierlichen Gottesdienst, dem Weihbischof Dr. Johannes Kreidler vorstehen wird. Die Predigt hält Dekan Matthias Hambücher. Ein Projektchor des Dekanats gibt der Feier eine besondere festliche Note. Im Anschluss an den Gottesdienst ist Bewirtung rund um St. Blasius.

Termin - Samstag 09.07.2011

Ablauf

14.00 Uhr Auftakt im Kolleg St. Josef Ehingen
15.00 Uhr Thematische Arbeitskreise (45 Min)
16.15 Uhr Liturgische Inseln in der Stadt und im Kolleg (30 Min)
17.15 Uhr Thematische Arbeitskreise (45 Min)
18.30 Uhr Gottesdienst in St. Blasius
20.00 Uhr Begegnung bei Getränken und Imbiss
Den Nachmittag über ist durchgehende Bewirtung im Kolleg St. Josef.

Orte

Tagesprogramm sowie Kinder- und Jugendprogramm im Kolleg St. Josef, Müllerstr. 8, Kirchgasse 3, 89584 Ehingen
Kirchenmusikalische Workshops im Marienheim
Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Blasius Ehingen

Kontakt

für Anregungen und Rückfragen jeder Art
Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Olgastr. 137, 89073 Ulm
Tel.: 0731 / 9206010, Fax: 0731 / 9206015, dekanat.eu@drs.de, www.dekanat-eu.de

Wir bitten um

- Berücksichtigung des Termins bei den Planungen in der Gemeinde
- Bekanntgabe des Termins und des Programms in Gremien und Gruppen
- Information an die Verantwortlichen in der Jugendarbeit
- Hinweis auf Möglichkeit, im Projektchor mitzusingen, Termine :
Sa. 26.03.2011, 09.30 bis 12.30 Uhr, Marienheim Ehingen
Sa. 14.05.2011, 09.30 bis 12.30 Uhr, Roncallihaus Ulm
Sa. 11.06.2011, 09.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Maria Suso Ulm
Sa. 02.07.2011, 09.30 bis 12.30 Uhr, Marienheim Ehingen
Sa. 09.07.2011, 17.00 Uhr , Hauptprobe mit Orchester in St. Blasius Ehingen
- Besondere Berücksichtigung des Gottesdienstes (besonders im Dekanatsbezirk Ehingen)

Ein ausführliches Programm wird Anfang Juni 2011 an alle Gemeinden und Einrichtungen im Dekanat versendet.



Fußwallfahrt am Josefstag

Untermarchtal—Kirchen—Mochental

„Josef, ein Mann der Tat“

Samstag 19. März 2011

7.30 Uhr Eucharistiefeier Vinzenzkirche

Prälat Franz Glaser

Superior Edgar Briemle

anschließend Frühstück im Bildungshaus

9.30 Uhr Wallfahrt zum Josefskirchle

nach Kirchen / **Andacht**

11.00 Uhr Fußweg nach Mochental

Statio beim Weg-Kreuz

12.00 Uhr Mochental

Mittagstisch und Kaffee

Rückkehr nach Untermarchtal

- **Anmeldung im Bildungshaus erforderlich -**

07393/30 250 bildungshaus@untermarchtal.de